

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 211.

Mittwoch den 12. September

1866.

Eisenbahn- und Telegraphen-Nachrichten.

Die Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn macht bekannt: „Güter nach Stationen der Leipzig-Dresdener Eisenbahn können vorläufig gar nicht zur Beförderung angenommen werden, der Eilgut-Verkehr auf derselben findet nur in beschränktem Maaße und unter Ausschluß der Garantie für die Lieferfristen statt und auch der Personen-Verkehr wird Einschränkungen erfahren.“

Die Thüringische Eisenbahn macht bekannt: „Weiter angemeldete Truppentransporte veranlassen uns, für die Tage am 10., 11. und 12. d. Mts. unsere fahrplanmäßigen Personenzüge VIII. Nachmittags 7 Uhr 5 Minuten aus Leipzig und 7 Uhr 20 Minuten aus Halle, in Erfurt 10 Uhr 49 Minuten, und X. früh 4 Uhr 25 Minuten aus Erfurt, 7 Uhr 35 Minuten in Halle und 8 Uhr 10 Minuten in Leipzig, einzustellen.“

Feldpostangelegenheiten.

In Folge des Rückmarsches der preussischen Truppen aus Mähren und Böhmen sind die Feldpost-Relais in Jglau, Müglitz und Deutsch-Brod eingezogen worden. Die Relais in Horitz, Königshof, Trautenau, Habern, Czaslau und Gitschin stellen am 8. d. Mts., die in Turnau, Reichenberg und Friedland vom 10. ab ihre Wirksamkeit ein. Briefe an die verwundet oder krank in Oesterreich zurückbleibenden preussischen Militairs werden denselben durch Vermittelung der betreffenden Lazareth-Verwaltungen zugeführt; Geld- und Packetsendungen erhalten durch postmäßige Auslieferung an die Oesterreichischen Postanstalten Weiterbeförderung. (Hall. Ztg.)

Chronik der Stadt Halle.

Nachrichten aus Halle.

Am 10. September c. wurden als an der Cholera gestorben amtlich angemeldet 12 Personen.

Tageschau.

Mittwoch den 12. September.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.
 Königl. Darlehnskasse. Geschäftslokal auf der Königl. Bank. Die Darlehns-Kasse ist täglich Vormittags zwischen 9—10 Uhr, mit Ausnahme von Sonnabend Vormittag zwischen 8—9 Uhr geöffnet.
 Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8—12 Uhr Vorm.; 2—4 Uhr Nachm. Sparrassen.
 Städtische Sparrasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
 Sparrasse des Saalfreies (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
 Spar- und Vorschuß-Verein (Wülberstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.
 Vereine.
 Polytechnischer Verein („Zulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.
 Handwerkerbildungsverein (fl. Sandberg 15) 7¹/₂—10 Uhr Abends.
 Sitzung des Vereins für praktische Medicin 8 Uhr Abends („Stadt Hamburg“).
 Liebertafeln.
 Männerchor, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends in Koch's Restauration.
 Bäder.
 Zabel's Bade-Anstalt. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 9, Nachmittags 5 Uhr, excl. Sonntags Nachm.; für Damen täglich früh 6, Mit-

tags 2 Uhr, mit Anschluß des Sonntags Mittags. Alle Arten Bannensbäder zu jeder Zeit des Tages.

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

10. September 1866.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampf- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	332,59	3,98	85	9,8	SW	heiter 2
Mitt. 2	332,18	4,72	56	17,2	S	ziemlich heiter 5
Abd. 10	332,51	5,08	80	13,6	SO	trübe 9
Mittel	332,43	4,59	74	13,5		ziemlich heiter 5.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Telegraphische Witterungsberichte.

10. September.

Stunde	Beobachtungs- ort.	Baro- meter. Pariser Linien.	Tempe- ratur. Reau- mur.	Wind.	Allgemeine Himmelsansicht.
Auswärtige Stationen.					
7 Mrg.	Brüssel	332,1	14,2	SSO f. schwach	bedeckt
-	Riga	333,2	11,3	Windstille	bedeckt
-	Flensburg	336,7	7,2	NW still	heiter.
Preussische Stationen.					
6 Mrg.	Memel	334,4	11,5	W mäßig	trübe
-	Berlin	334,3	10,4	SO f. schw.	stark bedeckt
-	Lorgau	332,5	10,6	SO schw.	ganz neblig, gest. Nachm. Reg.
-	Breslau	330,3	12,4	NW f. schw.	trübe, gest. Regen
-	Ratibor	326,3	12,5	NW schwach	trübe.
-	Erier	329,5	8,6	N mäßig	neblig.

Fremdenliste.

Angetommene Fremde vom 8. bis 9. September.

Kronprinz. Hr. Schul-Director Opel mit Fräul. Schwester a. Halle. Die Hrn. Kaufm. Starke a. Elberfeld und Reihner a. Hamburg.
 Stadt Zürich. Hr. Hauptmann v. Michaels mit Frau und Bed. a. Brandenburg. Hr. Prem.-Lieut. v. Alvensleben a. Potsdam. Hr. Techniker Lesner a. Carlsruhe. Hr. Forstmann Vogel a. Heidelberg. Hr. Oberlehrer Dr. Beshoren a. Bielefeld. Die Hrn. Kaufm. Böttcher a. Hamburg, Kessler a. Elberfeld und Preisel a. Kreuznach.
 Goldener Ring. Hr. Ingen. Maie a. Württemberg. Hr. Lieutenant Schneider a. Potsdam. Hr. Reg.-Rath Zenter a. Berlin. Hr. Architekt Heiland a. Hamburg. Hr. Student Kühne a. Moskau. Hr. Kaufm. Eggers a. Erefeld. Hr. Bergreferendar Scheffler a. Halle. Hr. Deconom Ulich a. Baugen. Hr. Fabrikant Köhler a. Stettin.
 Goldener Löwe. Hr. Landwirth Schmidt a. Gröbzig. Die Hrn. Kaufm. Ehrenberg a. Calbe, Sauer a. Halle, Ganjereit a. Berlin, Krüdenberg a. Leipzig u. Langsch a. Lübeck.
 Stadt Hamburg. Hr. Dr. med. Boße a. Berlin. Hr. Lieutenant von Dechen a. Bonn a. Rhein. Hr. Brauereibes. Schubert a. Wehlar. Hr. Fabrikant Hartmann a. Göttingen. Hr. Privatier Danmann a. Hamburg. Die Hrn. Kaufm. Fischele a. Berlin, Brauer a. Hamburg, Reis a. Mainz, Schäff a. Bries i. Schlesien, Hartge und Becker a. Minden.

Mente's Hotel. Die Hrn. Ingen. Bobstein und Consentin a. Berlin. Hr. Lieutenant Berendes a. Zargau. Die Hrn. Kauf. Pferdewenger a. Limpin, Bracht a. Sangerhausen und Beyer a. Wiebe. Die Hrn. Bau-Glebe Verthold und Klauer a. Eisleben. Hr. Graf Heller a. Berlin. Hr. Privat-Docent Dr. Böhmer a. Halle.
Zum blauen Hecht. Die Hrn. Deconom Herold a. Eubersdorf und Kollrath a. Sangerhausen. Hr. Fleischermeister Hilbmann a. Sangerhausen. Hr. Gärtner Borstad a. Ehlringen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das 2. Bataillon 2. Magdeburg. Landwehr-Regiments Nr. 27 trifft am Donnerstag, den 13. d. Mts., behufs seiner Auflösung in Halle ein.

Sämmtliche von demselben beurlaubte Mannschaften werden hierdurch aufgefordert, am genannten Tage Vormittags 11 Uhr am Hofe der Königl. Saline vor dem Klausthor zu Halle das dort einrückende Bataillon zu erwarten.

Halle, den 10. September 1866.

Das Bataillons-Commando.

Bekanntmachung.

An der Cholera sind hier gestorben:

am 7. d. Mts. 15,
 am 8. d. Mts. 13,
 am 9. d. Mts. 11 Personen.

Halle, den 11. September 1866. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. Septbr. Nachmittags 1 Uhr sollen die dem Stadtkreise Halle von dem 7. schweren Landwehr-Regiment zurückgegebenen 29 Stück Pferde auf dem Hofplatze unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Halle, den 10. September 1866.

Der Magistrat.

Konkurs-Eröffnung.

Königl. Kreis-Gericht zu Halle, 1. Abtheilung, den 24. August 1866, Vormittags 9 Uhr.

Ueber das Vermögen des Handelsmanns **Jacob Grunsfeld** hieselbst ist der kaufmännische Konkurs eröffnet, und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 4. Juni 1866 festgesetzt.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann **Ludwig Reichmann** hieselbst bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den

18. September d. J. Vormittags 11 Uhr

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath von **Landwüst**, im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Vertheilung dieses Vermögens oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 14. October 1866 einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Konkursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Ingleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht,

mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum 15. October or. einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs-Personals, auf den

30. October d. J. Vormitt. 10 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath von **Landwüst**, im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Kiemer, v. Bieren, Ziebig, Wille, v. Radede, Fritsch, Krusenberg, Seeligmüller, Göding, Glödner, Schliedmann** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 24. August 1866.

Königl. Kreisgericht, 1. Abtheilung.

In dem Konkurse über das Vermögen des Conditors **Wilhelm Bernhardt Otto Drogemüller** zu Halle ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum 24. October d. J. einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom 10. Juni 1866 bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den 6. November d. J. Vormittags 11 Uhr

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath v. **Landwüst** im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen

Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Glödner, von Radede, Schliedmann, Krusenberg, Göding, Wille, Kiemer, Fritsch, Ziebig, von Bieren, Seeligmüller** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 28. Juli 1866.

Kgl. Preuß. Kreis-Gericht, 1. Abth.

Morgen Mittwoch den 12. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen an der Kirche zu U. v. Frauen mehrere Partien alter Mauersteine öffentlich meistbietend gegen sofortige Bezahlung und Wegschaffung verkauft werden.

Der Kirchenvorsteher.

Wand-Uhren

der verschiedensten Sorten zu billigen Preisen.

Schwarzwälder Uhren-Handlung,

Gasthof „zum blauen Hecht.“

C. Ahrens, früher N. Schnell.

Ein neues massives Haus, romantisch und schön gelegen, mit Einfahrt, Stallung, Waschhaus und hübschem Garten, ist mit 1000 bis 2000 R. Anzahlung zu verkaufen durch

Jeuner, Töpferplan 2.

Ein neues Haus mit Einfahrt, Hof, Garten, Waschhaus, Brunnen und Keller, sehr schön gelegen, welches außer freier schöner geräumiger Wohnung nach Abzug aller Lasten noch einen jährlichen Ueberschuß von 255 R. hat, ist mit 3000 bis 5000 R. Anzahlung zu verkaufen durch

Jeuner, Töpferplan 2.

Ein Haus mit 3 Stuben, Kammern, Küche, Keller, Ställen und Hofraum ist ertheilungshalber aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Schmeerstraße 17 im Handelskeller. Auch ist daselbst ein kupferner Waschtisch zu verkaufen.

Zu 5 Sgr. und 6 Sgr. **21**
Schlachtenbilder, fein colorirt, zum Ein-
rahmen, in 8 verschiedenen Sorten, bei
C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Fette Kieler Bücklinge
erhielt und empfiehlt
J. Kramm.

Leere Cement-Tonnen
Bauplag, Königsstraße 7.

Zu verkaufen ein 1½-jähriger Ziegenbock
Harz 47.

Frische **Ananas**, schön und groß, vollkaffig
verkauft das **Landwirthschaftl. Institut.**
15 Scheite tief. Brennholz für **5 Sgr.**
vor dem Geistthor 22.

Fahnenspitzen, vergoldete,
bei **F. Peister**, Vergolder, Barfüßerstraße 7.

Kanarienvögel verkauft kl. Brauhausegasse 24.

Für Lumpen und Knochen zahlt den höchsten
Preis
J. Seidel, Francensplatz 7.

Zu verkaufen ein kleiner Kolbenbock und
Hühner
Mittelwache 12.

Zur Wiederherstellung meiner Ge-
sundheit werde ich von heute ab einige
Zeit verreisen, und meine Rückkehr
durch dieses Blatt bekannt machen.
Halle, den 10. September 1866.

Dr. Delbrück, San.=Rath.

400 R suche zum 1. Oct. gegen 1. pupilla-
risch-sichere Hypothek.

F. A. Koeppel, alter Markt 16.

1200 R werden auf sichere Hypothek bis
zum 1. October gesucht. Näheres in der Exped.
d. Blattes.

15,000 Thlr. sind in kleinen Posten durch
Cessionen auszuleihen. Näheres bei
R. Müller, Niemeyerstraße Nr. 7.

Mädchen werden in Arbeit gesucht
Moritzkirchhof 5.

Gesucht werden zwei gewandte Mädchen für
lichte Fabrik-Arbeit
Bahnhof 7.

Gesucht wird ein ordentlicher Pferdeknecht.
Deconom **Schoch.**

Zwei Tischlergesellen sucht
Vogel, große Schloßgasse.

Ein verständiges Mädchen, welches kochen kann,
die Hausarbeiten übernimmt und gute Zeugnisse
hat, wird zum 1. October gesucht.

Frau Bau-Inspector **Steinbeck**,
gr. Wallstraße 4c.

Köchinnen, Haus-, Viehmädchen, Knechte sucht
sof. u. 1. Oct. Fr. **Fleckinger**, kl. Schlamm 3.

Gesucht wird zum 1. October ein gewandtes
Mädchen für Küche u. Hausarbeit Steinweg 36.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches sich
keiner Arbeit scheut; wird empfohlen von
Frau **Trautmann**, gr. Brauhausegasse 21.

Eine Wittve wünscht im Ausbessern von Wäsche
Beschäftigung zu erhalten Hansack 2, 1 Tr.

Eine Handfrau wird sofort gesucht
Königsstraße 32, parterre.

Gesucht wird von einem Mädchen unter be-
scheidenen Ansprüchen ein Dienst für das Haus
ober bei Kindern. Näheres
Baderet 1.

Echtige, gut empfohlene Köchinnen, Haus- und
Kinder mädchen weist zum 1. October nach
Frau **Gilenberg**, Geiſtſtraße 58.

Ein Mädchen kann sich melden die Kinder zu
fahren Klausthorstr. 5. (Wochenl. 1 R. 5—10 Sgr.)

Landwehrstraße Nr. 15, 1 Treppe hoch, wird
zum 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes
Mädchen von gefesteten Jahren für Küche und
Hausarbeit verlangt.

Ein Mädchen von außerhalb in gefesteten Jah-
ren wird sofort gesucht Geiſtſtraße 67, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen
für Küche und Hausarbeit
Schulgasse 3b.

Gesucht wird sofort oder 1. October ein
ordnungliebendes brav. Mädchen Luckenstraße 14.

Keller zum Bierlagern sucht
Hospitalplatz 9.

Eine Familie, nicht von hier, wünscht ein gan-
zes Haus, welches an einzelne Herren vermietet
werden kann, jedoch ohne Möbel zu miethen, oder
auch eine größere Wohnung, welche sich dazu eig-
net. Adressen unter F. Sch. wolle man in der
Exped. d. Blattes niederlegen.

In einer der lebhaftesten Straßen der Stadt
ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, 5
Kammern, Küche, Keller nebst Zubehör, zu ver-
mieten und zum 1. October zu beziehen. Näheres
zu erfragen gr. Ulrichsstraße 8, 2 Treppen.

Zu beziehen sind 1. October 2 St., 2 K., R.,
verschleißb. Entrée und Zubehör für eine einzelne
Dame
alter Markt 35.

Zu vermieten sind mehrere Logis
Oberlaucha 32.

St., R. u. K. zum 1. Oct. zu bez. Schillershof 9.

Ein elegant eingerichtetes Logis, bestehend aus
3 St., 3 K., R. nebst Zub. u. schönem Wasser;
beugleichen 1 St., 2 K., R. zum 1. Oct. zu bez.
Wittve **Karsch**,

vor dem Geiſtthor, Magdeburgerstraße 3.

Zu mieten gesucht wird zum 1. Oct. von einer
einz. Frau ein Logis von 16—20 R. und Abz.
durch die Exped. d. Bl. unter O. K. erbeten.

Wohnungs-Vermietung.

Die vom Herrn Oberstabsarzt Dr. **Noth**
innegehabte Wohnung Leipzigerstraße Nr. 92 ist
Versehung halber zu Neujahr oder auch früher
zu vermieten.

1 Logis von 2 Stuben, Kammer und Küche
ist zu vermieten und 1. October zu beziehen
Leipzigerstraße Nr. 91.

1 Logis von 1 Stube, Kammer und Küche ist
zu vermieten und den 1. October zu beziehen
Leipzigerstraße Nr. 91.

Veränderungshalber ist ein Logis von 2 St.,
1 K., 1 R. im Preise zu 42 R. zum 1. Octbr.
zu vermieten. Näheres kl. Klausstr. 13, 3 Tr.

Alte Promenade 14 sind noch herr-
schaftliche Wohnungen und auch eine
kleine zu vermieten.

Zu vermieten ist zum 1. Oct. eine Woh-
nung von 3 St. nebst Zub. Geiſtſtraße 55, 1 Tr.

Zu vermieten ist Stube, Kammer und
Küche für 22 R. lange Gasse 16.

Zu vermieten sind zum 1. October oder
1. Januar 2—3 Stuben, 3 K., Küche nebst Zu-
behör an **gütliche Miether**
Geh. **Cifelen**, alte Promenade 24.

Eine kl. Stube zu vermieten Schulberg 7.

Zu vermieten ist eine geräumige Woh-
nung
Leipzigerstraße 81.

Zu vermieten und 1. Oct. zu beziehen ist
ein Logis von 2 Stuben, Kammer, Bodenkammer
und Zubehör
Kellnergasse 7.

Einen geräumigen trocknen Keller u. eine Stube
für eine Person vermietet
Leipzigerstraße 13.

Zu vermieten ist Stube und Kammer
Moritzkirchhof 14, 1 Tr. links.

Zu vermieten und 15. Sept. oder 1. Oct.
zu beziehen ist eine möbl. Stube an einen Herrn
Rannische Straße 4, 1 Tr.

1 Paar möbl. Zimmer, für 1 oder 2 Herren
passend, sofort oder 1. October beziehbar
Leipzigerstraße 36.

Eine möblierte Wohnung für 1 oder
2 Herren zu vermieten gr. Brauhauseg. 9, 1 Tr.

2 Logis, jedes aus St., K., R. u. f. w. be-
stehend, sind z. 1. Oct. zu bez. Leipzigerstr. 5.

Ein schöner großer Laden ist billig zu vermie-
then. Das Nähere
Fleischergasse 2, part.

Anst. Schlafstellen mit Kost alter Markt 32.

Eine Granatbroche vor. Donnerstag auf dem
Thür. Bahnhof verloren. Gegen Belohnung ab-
zugeben bei Dr. **Gräfe**, Siebichensteiner Allee.

Gestern Nachmittag ein grauer Kinderschuh auf
der neuen Promenade verloren gegangen. Abzu-
geben
Mauergasse 4.

Am 10. September Abends ist ein grauer Sack
mit Papieren und Paſtarte von der Bölsberggasse
bis Francensplatz verloren gegangen. Abzugeben
gegen eine Belohnung
Thalgasse 4.

Eine Brieffafel verloren. Abzugeben bei
H. Mehner, Leipzigerstraße 8.

Alle hiesigen Fleischermeister werden zu einer
Besprechung wegen Einholung der aus dem Kriege
zurückkommenden Truppen ersucht, sich Mittwoch
Abends 7 Uhr bei Herrn **Grasewurm** ein-
zufinden.
Fr. **Hauß**, Obermeister.

Halle, den 11. September 1866.

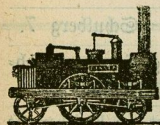
Heute empfangen wir von Ihrer Majestät, un-
serer allergnädigsten Königin **Elisabeth**, durch
den Herrn Pastor **Seiler** nachträglich zu unse-
rer am 11. August cr. gefeierten goldenen Hoch-
zeit eine Prachttausgabe der heiligen Schrift als
Ehrengeschenk, was wir unseren hochverehrten
Gönnern und theilnehmenden Freunden mit inni-
ger Freude und dankerfülltem Herzen hierdurch
mitzutheilen uns erlauben.

Halle, den 10. September 1866.
Gottfried Knöchel und Frau.

Frische Kieler Sprotten à Pfund 6 Sgr. bei C. Müller.

Kieler Speckbücklinge, frische Ananas in Prachteremplaren, eingemachte Ananas in Gläsern empfiehlt C. H. Wiebach.

Die täglichen Gewinnlisten Königl. Preuss. Klassenlotterie liegen aus „goldene Rose“.



Halle-Casseler Zweigbahn.

Zum Zwecke des Besuches des **Cisleber** Wiesenmarktes werden wir am 17. d. Mts. folgende Extra-Personenzüge einlegen, die Passagiere in 2. 3. und 4. Klasse von resp. nach allen Zwischenstationen befördern:

1. In der Richtung von Nordhausen nach Cisleben:

Abfahrt von Nordhausen	4 Uhr 30 Min. früh,
" " Sangerhausen	6 " 35 " " "
Ankunft in Cisleben	7 " 35 " " "

2. in der Richtung von Halle nach Cisleben:

Abfahrt von Halle	5 Uhr 45 Min. früh,
Ankunft in Cisleben	7 " 20 " " "

3. in der Richtung von Cisleben nach Nordhausen:

Abfahrt von Cisleben	7 Uhr — Min. Abends
" " Sangerhausen	8 " 20 " " "
Ankunft in Nordhausen	10 " 5 " " "

4. in der Richtung von Cisleben nach Halle:

Abfahrt von Cisleben	8 Uhr 30 Min. Abends
Ankunft in Halle	10 " 5 " " "

Auf den Zwischenstationen fahren die Züge der Abgangszeit von der Ausgangsstation entsprechend ab.

Magdeburg, den 10. September 1866.

**Directorium
der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.**

**Doppelt gereinigtes Salon-Solaröl,
Doppelt gereinigtes Salon-Steinöl,
fast geruchlos und sehr hell brennend, empfiehlt**

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts am hiesigen Plage, ersuche ich Alle, welche mir noch Gelder für Waaren schulden, solche bis zum 15. d. Mts. zu bezahlen, da ich nach dieser Zeit meine Forderungen zur gerichtlichen Einziehung übergebe.

Halle, den 8. September 1866.

Jacob Simon.



**Knochen, Lumpen und alte Metalle kauft zum höchsten Preis
Kaulenberg Nr. 5.**

Mein Bureau habe ich nach der **Rannischen Straße Nr. 6** verlegt.
Max von Wittern,
General-Agent der **Providentia Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.**

**Verschiedene gebrauchte Meubles stehen billig zu verkaufen
Neustadt Nr. 3.**

Hallescher Sängerbund.

Dienstag Singe- und **Freitag** Orchesterprobe zu dem „Tedeum“ von R. Keineck. **Alle** Sänger werden ersucht sich zu beiden Proben pünktlich 8 Uhr Abends auf dem „Jägerberge“ einzufinden. Näheres über die Empfangsfeierlichkeiten unserer Truppen wird **Dienstag** mitgetheilt.
L. Thieme.

Ich warne nochmals Jedermann, meiner Frau etwas auf meinen Namen zu borgen, weil ich schon 2 1/2 Jahr in getrennter Ehe lebe und für keine Zahlung stehe.
W. Herrmann.

Einen Sonnenschirm in der Landwehrstraße gefunden. Zu erfragen **Königsstraße 17.**

Haase's Restauration.

Dienstag u. Mittwoch musikalische Abendunterhaltung von der Gesellschaft **Emma Wahn.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute früh 3 1/2 Uhr starb nach kurzen, aber schweren Leiden meine liebe Frau **Henade Pieler** geb. **Wenzel** im Alter von 24 Jahren.

Diese traurige Nachricht allen lieben Verwandten und Freunden mit der Bitte um stille Theilnahme.

Der trauernde Gatte
Theodor Pieler und Kind.

Halle, am 10. September 1866.

Heute Morgen 6 1/2 Uhr verschied nach fünf-tägigen schweren Leiden meine geliebte Schwester **Anna Louise von Madai**, Stiftsdame zu Cammin. Um stilles Beileid bittet

Auguste von Madai, Stiftsdame.
Halle, am 10. September 1866.

Gestern Abend 7 Uhr starb unser lieber Sohn **Hermann** in einem Alter von 9 Jahren 19 Tagen. Dies zeigt tiefbetrübt an

Facius und Frau,
Thür. Eisenbahn.

Sanft ruhe seine Asche!

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 9 Uhr entschlief nach langen, schweren Leiden meine theure Gattin und unsere Mutter und Schwester, die Frau **Christiane Arnold** geb. **Preise**. Diese Trauernachricht allen lieben Verwandten und Freunden mit der Bitte um stilles Beileid.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle u. Staßfurt, den 10. September 1866.

(Verspätet.)

Mittwoch den 5. September starb nach kurzem, aber schweren Krankenlager mein mir unvergeßlicher, treuer Mann, der Tischler **August Halle**, in seinem noch nicht vollendeten 34. Lebensjahre.

Herzlichen Dank allen Denen, die mir in seinen schweren Leiden so treu zur Seite standen und seinen Sarg so schön mit Blumen schmückten. Um stilles Beileid bittet

die trauernde Wittwe nebst Kindern.

Wasserstand der Saale bei Halle.

10. September Ab. am Unterpegel 5 Fuß 3 Zoll
11. September Mg. " " 5 " 3 "